



HSD

Hochschule Düsseldorf
University of Applied Sciences

SK

Fachbereich Sozial- und
Kulturwissenschaften

Bachelor of Arts

Pädagogik der Kindheit und Familienbildung

Profil

Im Fokus des Bachelorstudiengangs Pädagogik der Kindheit und Familienbildung stehen zwei Schwerpunkte: zum einen die institutionelle Erziehung, Bildung und Betreuung von Kindern im Alter von 0 – 14 Jahren, zum anderen die Familienbildung. Im Studienverlauf werden beide Schwerpunkte miteinander verknüpft, um Studierende insbesondere unter didaktisch-methodischer Perspektive zu befähigen, Familien in ihrer Erziehungsaufgabe zu begleiten und Angebote sowohl für Kinder als auch für Eltern zu konzipieren.

Aktuelle Erkenntnisse aus der Forschung bilden die Grundlage für die Handlungskonzepte in der beruflichen Praxis.

Im didaktischen Konzept des Studiengangs sind fachdisziplinäre Inhalte mit der Vermittlung von Kernkompetenzen in einem engen Praxis- und Projektbezug verzahnt.

Die Verknüpfung von Theorie und Praxis erfolgt vor allem über seminarintegrierte Beobachtungs- und Forschungsaufgaben sowie durch ein begleitetes Praxissemester. Auf wissenschaftlicher Grundlage eignen sich die Studierenden Theorien und Methoden zur systematischen Beobachtung und Dokumentation, zur entwicklungsförderlichen Gestaltung von Beziehungen zu Kindern und deren Bezugspersonen, zur Sozialraumanalyse, zur Organisation und Leitung von Institutionen der Kindheit und der Familienbildung und damit zur aktiven Gestaltung von Bildungsprozessen an. Sie erwerben die Kompetenzen, die erforderlich sind, um den gesetzlichen Auftrag der Erziehung, Bildung und Betreuung in Kooperation mit Familien umzusetzen.

Ein Mobilitätsfenster ist im 4. Semester vorgesehen und kann für das Studium an anderen Hochschulen – auch im Ausland – genutzt werden. Das Praxissemester kann im Ausland umgesetzt werden.

Der Studiengang erfüllt die gesetzlichen Voraussetzungen des 2015 verabschiedeten Sozialberufenerkennungsgesetzes (SobAG). Bei fachlicher und persönlicher Eignung wird die Staatliche Anerkennung verliehen. Das Studium ist zulassungsbeschränkt, beginnt immer zum Wintersemester und umfasst 7 Semester Regelstudienzeit. Voraussetzungen sind die Allgemeine Hochschulreife (Abitur) oder Fachhochschulreife sowie ein Vorpraktikum. Nähere Informationen auf der Webseite des Studiengangs (siehe Rückseite).

Berufsfelder

Der Bachelorstudiengang Pädagogik der Kindheit und Familienbildung qualifiziert für pädagogisch-praktisches Handeln mit Kindern von 0 – 14 Jahren und mit Familien. Mögliche Arbeitsbereiche sind: Tageseinrichtungen für Kinder, auch mit speziellem Profil, Familienzentren, Familienbildungsstätten, Offene Ganztagschulen, Einrichtungen der offenen Arbeit mit Kindern, Freizeiteinrichtungen für Familien, Aus-, Fort- und Weiterbildung, z. B. für Erzieherinnen und Erzieher und Tagespflege-eltern, Einrichtungen der Beratung. Es stehen alle Institutionen für das berufliche Handeln offen, die von Verbänden der öffentlichen und freien Wohlfahrtspflege oder den Kirchen getragen werden.

Von Absolventinnen und Absolventen des Bachelorstudiengangs kann auch ein Masterstudium angeschlossen werden, das sie für wissenschaftliche Arbeitsbereiche (Forschung und Lehre) und/oder für erweiterte Leitungs- und Entwicklungsaufgaben qualifiziert.

STUDIEN VERLAUF

1. BIS 3. SEMESTER

- Mentoring und Propädeutik
- Orte für Kinder, Konzepte pädagogischen Handelns und Bildung in der Kindheit
- Kommunikation mit Kindern und Selbstreflexion
- Einführung in Theorie und Geschichte der Erziehungswissenschaften
- Förderung von Entwicklung und Gesundheit von Kindern
- Zusammenarbeit mit Eltern und Grundlagen der Familienbildung
- Kind und Familie im Sozialraum
- Soziale und politische Rahmungen von Kindheit und Familie
- Rechtliche Rahmenbedingungen
- Grundlagen Ästhetischer Bildung
- Literatur
- Grundlagen ausgewählter Bildungsbereiche
- Theorien und Methoden der Erwachsenen- und Familienbildung
- Praxisanteil (1. und 2. Semester): 140 Stunden nachweispflichtige Praxisanteile in Einführungsmodulen und Praktikum

4. BIS 7. SEMESTER

- Forschungsmethoden und Forschungspraxis
- Theorien und Modelle der Kommunikation und Beratung
- Einführung in die Diagnostik und Förderung
- Kindheit und Familie in Diversität – Einführung
- Kindheit und Familie in Diversität – Exemplarische Vertiefung
- Management und Evaluieren als Leitungsaufgabe
- Musik (inkl. Tanz)
- Bewegung (inkl. Tanz)
- Schwerpunktstudium
- Begleitetes Praxissemester: in der Studienabschlussphase, 640 Stunden bzw. 20 Wochen (Teilzeitpraktikum ist möglich)
- Bachelor-Thesis und Kolloquium

Weitere Informationen

Ansprechpartner/innen im Fachbereich:
Studiengangskoordination
paedagogikderkindheit.soz-kult@hs-duesseldorf.de

Informationen zum Studiengang,
zu den Voraussetzungen und zur Bewerbung:
soz-kult.hs-duesseldorf.de/pkf

Anlaufstellen in der HSD

Zulassungsstelle
zulassung@hs-duesseldorf.de
www.hs-duesseldorf.de/zulassungsstelle

Zentrale Studienberatung (ZSB)
studienberatung@hs-duesseldorf.de
www.hs-duesseldorf.de/studienberatung

International Office (IO)
international-office@hs-duesseldorf.de
www.hs-duesseldorf.de/internationaloffice

Familienbüro
familienbuero@hs-duesseldorf.de
www.hs-duesseldorf.de/familienbuero

Arbeitsstelle Barrierefreies Studium (ABS)
barrierefrei@hs-duesseldorf.de
www.hs-duesseldorf.de/abs

Psychologische Beratung (PSB)
info.psb@hs-duesseldorf.de
www.hs-duesseldorf.de/psb

Die HSD lädt ein

Nehmen Sie am Schnupperstudium teil und besuchen Sie Informationsveranstaltungen wie den Tag der offenen Tür, die Hochschulinformationstage, die Wochen der Studienorientierung...

Informationen zu allen Veranstaltungen
www.hs-duesseldorf.de/zsb_veranstaltungen



Hochschule Düsseldorf in Social Media:
www.facebook.de/hssduesseldorf
www.instagram.com/hssduesseldorf

Herausgeber: Hochschule Düsseldorf
Zentrale Studienberatung in Zusammenarbeit
mit dem Dezernat Kommunikation und Marketing
Stand 01/2019